

Beitr. Ent.	Keltern	ISSN 0005 - 805X
56 (2006) 1	S. 1 - 4	15.08.2006

Editorial - In eigener Sache

Das Deutsche Entomologische Institut vollendet 2006 das 120. Jahr seines Bestehens. 55 Jahre davon haben es die „Beiträge zur Entomologie“ begleitet, und hier wie dort hat es wesentliche Entwicklungen gegeben. Wir, die Redakteure, möchten dies zum Anlass nehmen für einen kurzen Rückblick, vor allem aber für einen Ausblick im derzeit allgemein sehr bewegten Feld des Zeitschriftenwesens.

Die Herausgabe seiner Fachzeitschrift ist eines der wesentlichsten Produkte, mit denen das Deutsche Entomologische Institut (DEI) international sichtbar ist. Der 50. Jahrgang der „Beiträge“ im Jahr 2000 wurde mit einem Generalregister entsprechend gewürdigt (ROHLFIEN & GRUNOW 2001). Bezieht man die Vorgängerzeitschriften in die Betrachtung ein, dann wirkt das DEI seit 95 Jahren als Herausgeber von Fachpublikationen, die sich wie folgt darstellen:

Deutsche Entomologische National-Bibliothek (1910 und 1911)
 Entomologische Mitteilungen (1912 bis 1929)
 Supplementa Entomologica (1913 bis 1929)
 Arbeiten über physiologische und angewandte Entomologie (1934 bis 1944)
 Arbeiten über morphologische und taxonomische Entomologie (1934 bis 1944)
 Entomologische Beihefte (1934 bis 1943)
 Beiträge zur Entomologie (1951 ff.)
 Nova Supplementa Entomologica (1984 ff.)

Diese Liste lässt sich mit einigen in Serie herausgegebenen Publikationen noch erweitern. Zu nennen sind hier neben anderen der Index Litteraturae Entomologicae (Serie I und II 1928-1975), die Collectiones entomologicae (1935-1900), die Bibliographie der Bestimmungstabellen europäischer Insekten (1967 bis 2000), die Ergebnisse der Albanien-Expedition 1961 des Deutschen Entomologischen Instituts (bisher 101 Arbeiten) oder die Beiträge zur Insektenfauna der DDR (1960 bis 1997, 53 Arbeiten).

Die Vermittlung entomologischer Information – das bedeutet eigentlich: der unmittelbare Austausch mit unseren publizierenden Kollegen – ist seit der Institutsgründung eine der wesentlichsten Aufgaben des DEI; ihr Erfolg ist sein entscheidender Beitrag zur Entomologie in ihrer jeweiligen Zeit. Mit dem nun vorliegenden Heft sind insgesamt 1588 Artikel erschienen. 824 weltweit angesiedelte Autoren trugen mit ihren wissenschaftlichen Originalarbeiten aus den Gebieten Systematik, Taxonomie, Zoogeographie, Faunistik, angewandte Entomologie, entomologische Bibliographie und Wissenschaftshistorie zu diesem Erfolg bei. Sie publizierten zu 75% in deutscher Sprache, 21% in Englisch und 4% in Französisch, Italienisch und Spanisch. Die fleißigsten Autoren waren vor allem Mitarbeiter des DEI: Reinhard Gaedike (einschl. Co-Autorschaft 50 Artikel), Günter Morge (42), Hans Sachtleben (41), Günther Petersen (34), Lothar Zerche (29), Lothar Dieckmann (27), Joachim Oehlke und Gerrit Friese (je 25) sowie Johann W. Machatschke (22). Aber auch Volker Assing, einer unserer produktivsten Autoren unter den Staphyliniden-Taxonomen, kann mit seinen 24 Beiträgen mithalten.

Die bereits zitierten Entwicklungen erfordern künftig eine noch stärkere Einbindung in die Gepflogenheiten des internationalen Marktes, denn derzeit finden tiefgreifende Veränderungen im wissenschaftlichen Publikationswesen statt, denen sich auch unsere Zeitschrift stellen muss. Wir möchten vor allem unseren Autoren weiterhin ein attraktives Forum bieten, das gute Arbeiten anzieht und diese in bestmöglicher Weise dem Fachpublikum vermittelt. Der verbesserte Service für Leser und Autoren der Beiträge zur Entomologie bezieht sich auf Folgendes:

Gewährleistung der hohen wissenschaftlichen Qualität

Das Peer-review-Verfahren hat sich allgemein so weit durchgesetzt, dass es von Autoren häufig als bestimmendes Kriterium abgefragt wird. Wir legen es der Begutachtung eingehender Manuskripte ebenfalls als Regel zu Grunde. Im neuen Verfahren werden die Mitglieder unseres Redaktionsbeirates unmittelbar verantwortlich tätig. Sie übernehmen künftig die wissenschaftliche Begleitung der Manuskripte bis zur gedruckten Fassung und werden auch namentlich als „Subject Editors“ ausgewiesen. Hierzu wird der Beirat erweitert. Die spezielle Begutachtung erfolgt weiterhin durch renommierte Fachkollegen, die an gleichen oder nahe verwandten taxonomischen Gruppen arbeiten. Die Redaktion überwacht die Abläufe und die technische Qualität.

Homepage für Autoren und Leser

Die erweiterte Fassung der Homepage der Beiträge zur Entomologie (siehe Fig. 1), http://www.zalf.de/home_zalf/institute/dei/dei/zeitschriften/beitraege/index.htm bietet:

- Informationen zur Redaktion, zum Redaktionsbeirat, zum Bezug und zum Preis,
- ein aktuelles Gesamtinhaltsverzeichnis (Online-Datenbank),
 - Gegenwärtig erfassen wir rückwirkend die Zusammenfassungen, die neu beschriebenen Taxa und die Stichworte. Die Anzeige eines Artikels besteht aus Metadaten (Autor, Jahr, Band, Heft, Seiten etc.), Indexdaten und den Zusammenfassungen. Das Verzeichnis kann nach beliebigen Kriterien durchsucht und sortiert angezeigt werden. Die Ausgabe in einem Austauschformat ist in Vorbereitung.
- ein Autorenregister und ein Register der neu beschriebenen Taxa für Suchmaschinen (s. u.),
- die Autorenrichtlinien,
- eine Vorschau auf das kommende Heft.

Open Access und Open Archive

Die zum Teil kontroversen Diskussionen zur Freigabe der Verwertungsrechte von Publikationen wurden auch von unserer Redaktion beobachtet. Das Ziel der Verbreitung entomologischer Information steht seit der Herausgabe der Deutsche Entomologische National-Bibliothek 1910 im DEI an erster Stelle. Alle herausgegebenen Zeitschriften waren und sind jedoch auch ein wertvolles Tauschobjekt gegen Zeitschriften und Serien anderer Museen und Institute. Der einzigartige Bestand der Entomologischen Spezialbibliothek B15 des DEI an Periodika (derzeit ca. 2 000 Titel in 46 000 Bänden – davon 750 laufend gehalten) konnte nur durch einen umfassenden Schriftentausch mit derzeit 400 Partnern aus 66 Ländern aufgebaut werden. Deshalb bleiben die Verwertungsrechte restriktiv, ein kostenloser Online-Zugang im Sinne der „Golden Road“ der Berliner Erklärung der Open-Access-Bewegung ist nicht möglich.

Das DEI unterstützt jedoch die Berliner Erklärung im Sinne der „Green Road“ durch eine frei zugängliche Datenbank der Metadaten, Zusammenfassungen und Register aller bisher erschienenen Artikel der Beiträge zur Entomologie. Für den persönlichen Gebrauch der Autoren (self archiving, gedruckte Kopien) bietet die Redaktion nun auch PDF-Dateien der Artikel an. Die bewährte Ausgabe von Sonderdrucken wird, beschränkt auf 20 Freixemplare, fortgesetzt.

Beiträge zur Entomologie



Die Zeitschrift "Beiträge zur Entomologie" wurde 1951 durch das Deutsche Entomologische Institut gegründet und wird zweimal jährlich vom Verlag Goecke & Evers in Kellern herausgegeben.

Die Zeitschrift veröffentlicht überwiegend in deutscher und englischer Sprache wissenschaftliche Originalarbeiten aus den Gebieten der Systematik (Taxonomie, Phylogenie, Biosystematik), der Zoogeographie, der Faunistik, der angewandten Entomologie, der entomologischen Bibliographie und der Entomohistorie.

Die Beiträge werden ständig ausgewertet in: [CABI](#), [Entomology Abstracts from CSA](#), [Science Citation Index®](#), [Zoological Record](#).

Redaktion:

Chefredakteur:
 ▶ Prof. Dr. Holger H. Dähne
Verantwortlicher Redakteur:
 ▶ Dr. Eckhard K. Groll
Redaktionsassistentin:
 ▶ Cornelia Grunow

Redaktionsbeirat:

Prof. W. Dunger, Görtitz
 Dr. R. Gaedike, Bonn
 Prof. Dr. B. Klausnitzer, Dresden
 Prof. Dr. H. Malicky, Lunz
 Dr. W. Mey, Berlin
 Prof. Dr. J. Oehlke, Eberswalde
 Prof. Dr. W. Sauter, Illnau
 Prof. Dr. U. Sedlag, Eberswalde

Service für unsere Leser:

▶ [Gesamthalt seit 1951 \(Datenbank\)](#)
 ▶ [Autorenregister](#)
 ▶ [Register der neu beschriebenen Taxa](#)
 ▶ [Sachregister](#)

Service für unsere Autoren:

▶ [Richtlinien für Autoren \(PDF\)](#)
 ▶ [Vorschläge für die Schlagwortvorgabe](#)
 ▶ [Vorschau auf das kommende Heft](#)

Bezugsmöglichkeiten:

Goecke & Evers, Kellern
 (Antiquariat Goecke & Evers, Inh. Erich Bauer)
 Sportplatzweg 5
 75210 Kellern
 Deutschland
 E-Mail: books@insecta.de

Preis:

120,- EUR / Jahrgang.

Einzelpreise und Sonderangebote bitte im Verlag nachfragen.

Alle zurückliegenden Hefte sind durch [Schriftentausch](#) mit dem DEI erhältlich!

Letzte Änderung am 14.06.2006

<http://www.zalf.de> (Startseite)

Fig. 1: Neue Homepage der Redaktion mit Serviceangeboten für Leser und Autoren.

Auswertung in Referateorganen

Die Beiträge zur Entomologie werden derzeit referiert in: CABI, Entomology Abstracts from CSA, Science Citation Index®, Zoological Record. Voraussetzungen dafür sind u. a. Zusammenfassungen und Inhaltsverzeichnisse in deutscher und englischer Sprache sowie die Angabe von Stichwörtern. Neben diesen traditionellen Bestandteilen wollen wir zukünftig die in der Arbeit neu beschriebenen Taxa im Kopf jeder Publikation aufführen. Diese Information unterstützt die Referateorgane bei der Erschließung der Artikel. Wir bitten hiermit alle Autoren, die entsprechenden Angaben ihren Manuskripten beizufügen.

Auswertung in Suchmaschinen

Um den Inhalt der genannten Online-Datenbank auch für Web-Suchmaschinen zugänglich zu machen, wurden Register der Autoren und neuen Taxa in Form statischer Seiten mit Links zur Datenbank angelegt. Bereits wenige Tage nach der Veröffentlichung hatte Google® die Daten registriert. Die getesteten Treffer lagen in der Anzeige (Bewertung) erfreulicherweise weit vorn. Dieser Zugang zur Datenbank wird gegenwärtig durch ein aussagekräftiges, hierarchisches Stichwortsystem erweitert. Zur Erleichterung der Stichwortauswahl soll das zugrunde liegende Wörterbuch ebenfalls auf der Homepage der Beiträge zur Entomologie angeboten werden.

Die vorgestellten Neuerungen wurden gemeinsam mit Mitgliedern des Redaktionsbeirates erarbeitet. Wir möchten uns für die dabei erfahrene umfangreiche Unterstützung herzlich bedanken.

Mit diesem neuen Jahrgang sind einige Beiratsmitglieder auf eigenen Wunsch aus dem Gremium ausgeschieden. Für die wertvolle Mitwirkung über viele Jahre danken wir sehr herzlich und mit besten Wünschen den Herren Dr. P. van Doesburg (Leiden), Dr. G. Petersen (Görsdorf) und Dr. K. Sattler (London).

Für den neuen Beirat mit erweiterter Funktion als „Subject Editor“ haben sich dankenswerterweise zur Verfügung gestellt:

Prof. Dr. H. H. Dathe, Müncheberg	Hymenoptera
Prof. Dr. W. Dunger, Görlitz	Collembola
Dr. R. Gaedike, Bonn	Microlepidoptera, Bibliographie
Dr. E. K. Groll, Müncheberg	Allgemeines, Informationsprozess
Prof. Dr. B. Klausnitzer, Dresden	Coleoptera
Prof. Dr. H. Malicky, Lunz	Trichoptera, Zoogeographie
Dr. W. Mey, Berlin	Trichoptera
Prof. Dr. J. Oehlke, Eberswalde	Hymenoptera, Naturschutz
Prof. Dr. W. Sauter, Illnau	Microlepidoptera, Noctuidae, Geometridae
Prof. Dr. U. Sedlag, Eberswalde	allgemeine Entomologie

Wir hoffen, die Zeitschrift damit attraktiv zu halten und ihren Wirkungskreis weiter auszubauen, wobei wir jederzeit neue Entwicklungen im Auge behalten.

H. H. Dathe	E. K. Groll
Chefredakteur	Verantwortlicher Redakteur

Literatur

- DERKSEN, W. & SCHEIDING, U. 1963-1975: Index Litteraturae Entomologicae. Serie II: Die Welt-Literatur über die gesamte Entomologie von 1864 bis 1900. - 5 Bände.
- HORN, W. & SCHENKLING, S. 1928-1929: Index Litteraturae Entomologicae, Serie I: die Welt-Literatur über die gesamte Entomologie bis inklusive 1863. - Berlin-Dahlem, Selbstverlag W. Horn 1-4: XXI p., 1426 p., 4 Taf.
- HORN, W. & KAHLE, I. 1935-1937: Über entomologische Sammlungen, Entomologen und Entomo-Museologie (Ein Beitrag zur Geschichte der Entomologie). Teil I-III. - Entomologische Beihefte Berlin-Dahlem 2, 3, 4: VI+I-160; 161-296; 297-536, Taf. I-XVI; XVII-XXVI; XXVII-XXXVIII.
- HORN, W.; KAHLE, I.; FRIESE, G. & GAEDIKE R. 1990: Collectiones entomologicae. Ein Kompendium über den Verbleib entomologischer Sammlungen der Welt bis 1960. - Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR 1; 2: 1-220; 221-573, 38 Taf., 125 Fotos.
- ROHLFIEN, K. & GRUNOW, C. 2001: Fünfzig Jahre internationale Fachzeitschrift „Beiträge zur Entomologie“, 1951-2000. Geschichte, Bibliographie mit Annotationen und Sachregister (1951-2000). - Beiträge zur Entomologie, Keltern 51 (Suppl.): 1-164.
- Berliner Erklärung der Open-Access-Bewegung vom Oktober 2003. - http://www.mpg.de/pdf/openaccess/BerlinDeclaration_dt.pdf